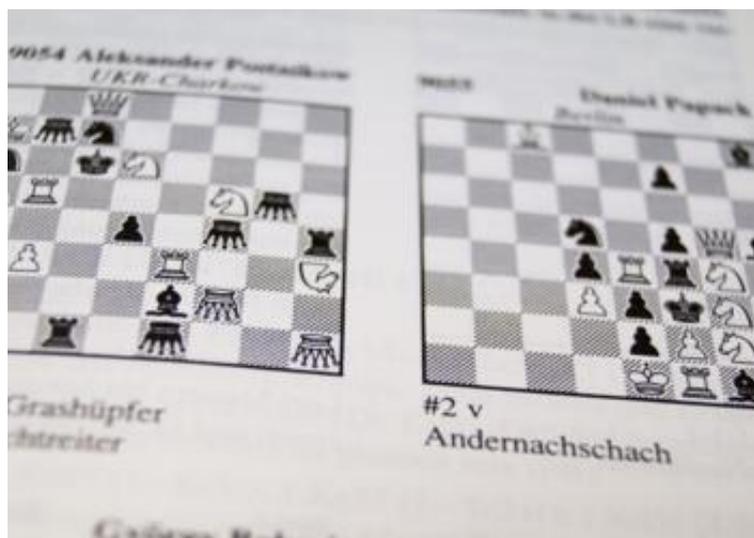


Problemschachaufgabe 232

11.08.2017 08:30 von Wilfried Neef



Weiss zieht und gewinnt

Martin Minski, Magyar Sakkvilag 2016, Spezialpreis

Morgen (12.08.) endet der Weltkongress für Problemschachs in Dresden mit über 200 Teilnehmern.

Die wichtigsten Ergebnisse werden demnächst hier präsentiert werden!

Es gab aber auch ein Rahmenprogramm, bei dem die Teilnehmer beispielsweise die Aufgabe hatten, eine Endspielaufgabe zu komponieren, in welcher Weiß ein Feld erst betreten darf, nachdem ein schwarzer Offizier dies verlassen hat!

In dieser Beispielaufgabe zur Ausschreibung ist das besagte Feld h5, und D_xh5+ führt nach der Antwort T_xh5 nur zum Remis, nicht zum Gewinn, ist also ein thematischer Fehlversuch.

Lösetip: Die Hauptvariante endet im 7. Zug mit Matt!

Das Ergebnis dieses Wettbewerbs, für das die Teilnehmer 4 Wochen Zeit hatten, werde ich auszugsweise in dieser Spalte veröffentlichen!

Die Adresse im Netz für alle internationalen Problemschachevents:

www.wfcc.ch

Lösung (Hier klicken)

1	1	2	2	3	3	4	4	5	5	6	6	7
Dc2+!	Df5	Se4	Lg7	Dh2+	Lh6	Dh5!	Td5+	Ke7	Dxh5	Sxf6+	Kh8	Tg8#

Die weiße Dame läßt sich lieber auf h5 schlagen, anstatt dort zuvor selbst aktiv zuzugreifen, ein paradoxes Thema!

Es sind in der Lösungszeile nur die stärksten schwarzen Verteidigungszüge angegeben, bei Studien/Endspielen sind das diejenigen, auf welche es nur eine mögliche weiße Gewinnfortsetzung gibt, also nicht unbedingt die Fritz-Favoriten!

Wilfried Neef

wilfried.neef@telekom.de

11.08.2017 08:30 // Veröffentlicht von Wilfried Neef // Archiv: Problemschach // ID 22169

Sie müssen sich [anmelden](#), wenn Sie diesen Artikel kommentieren wollen.

Haben Sie Nachrichten für uns? presse@schachbund.de ist die richtige Adresse!

Kommentare

Einen Kommentar schreiben

Sie müssen sich anmelden, um Kommentare hinzuzufügen.

